

Stuttgart, 22.11.2017

Haushalt 2018/2019

**Unterlage für die 2. Lesung des Verwaltungsausschusses
 zur nichtöffentlichen Behandlung am 04.12.2017**

**Schrittweise Abschaffung der Kitagebühren
 Kostenfreie Kindertageseinrichtungen**

Beantwortung / Stellungnahme

Gemäß der 1. Lesung werden ergänzend zur GRDrs 1149/2017 die Haushaltsauswirkungen infolge von Einnahmeausfälle bei Verzicht auf die Gebühren für Inhaber einer Familiencard sowie zusätzlich nachrichtlich die Einnahmeverluste durch die bestehende Regelung des Verzichts auf die Gebühren bei Inhabern einer Bonuscard dargestellt.

Mögliche Finanzielle Auswirkungen

Städtischer Träger

Einnahmeverluste Altersklasse 3-6 Jahre	[1a] real	[2] 6 Stunden „Bildungsanteil“	Einnahmeverluste durch Gebühren- verzicht bei Familiencard inhaber	<u>Nachrichtlich:</u> Einnahmeverluste durch Gebühren- verzicht bei Bonuscard- inhaber
letztes Jahr vor der Einschulung	1.710.820	1.272.764	351.552	651.060
2 letzte Jahre vor der Einschulung	3.421.640	2.545.528	703.103	1.302.119
Komplettverzicht Gebühren	5.132.459	3.818.292	1.054.655	1.953.179

Freie Träger

Mehrausgaben Altersklasse 3-6 Jahre	[1b] Einnahmen verbleiben den Trägern	[2] 6 Stunden „Bildungsanteil“	Einnahmeverluste durch Gebühren- verzicht bei Familiencard- inhaber	<u>nachrichtlich:</u> Mehraufwand durch Gebühren- verzicht bei Bonuscard- inhaber
letztes Jahr vor der Einschulung	3.468.271	2.679.314	557.417	1.218.581
2 letzte Jahre vor der Einschulung	6.936.542	5.359.627	1.114.834	2.437.163
Komplettverzicht Gebühren	10.404.813	8.039.441	1.672.251	3.655.745

[1a] Durchschnittliche tatsächliche Einnahmen über alle Angebotsformen (ohne Mittagessen)

[1b] Kalkulierte Einnahmen bei freien Trägern für verlängerte Öffnungszeiten und Ganztagesbetreuung ohne Berücksichtigung der Erstattungen für Bonuscardkinder

[2] Einnahmenverluste bei 6 Stunden „kostenlose Bildung“ in allen Betreuungsformen auf der Basis der durchschnittlichen Einnahmen für 6 Stunden „Veränderte Öffnungszeiten“

Zur Beantwortung des Antrags Nr. 920/2017 der Fraktionsgemeinschaft SÖS/Linke-PluS wird darauf hingewiesen, dass ein Komplettverzicht auf Gebühren in Angebotsformen für Kinder von 0 bis 6 Jahren sich auf Einnahmeverluste in Höhe von jährlich 7,8 Mio. Euro beim städtischen Träger und einen Mehraufwand bei der Förderung freier Träger von maximal jährlich 18,7 Mio. Euro aufteilt.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

493/2017 SPD-Gemeinderatsfraktion, 586/2017 Fraktionsgemeinschaft SÖS/Linke-PluS, 738/2017 Freie Wähler-Gemeinderatsfraktion, 920/2017 Fraktionsgemeinschaft SÖS/Linke-PluS

Erledigte Anfragen/Anträge:

Isabel Fezer
Bürgermeisterin

Anlagen

<Anlagen>